

Fachdienst Schule, Jugend, Kultur und Sport
Neues Rathaus Großflecken 59 24534 Neumünster

Abteilung Schule und Sport

24516 Stadt Neumünster Postfach 2640 40.1

E-Mail SchuleKulturundSport@neumuenster.de
Fax 04321 942 3605

Aktenzeichen 40.1/Ni

Vorsitzender des
Schul-, Kultur- und Sportausschusses
Herrn Bernd Delfs
Rubensstr. 17
24539 Neumünster

Sachbearbeiter Herr Nitschmann
E-Mail mirko.nitschmann@neumuenster.de
Telefon 04321 942 3279
Zimmer 3.108 Neues Rathaus 3. Obergeschoss

Öffnungszeiten
Mo. - Fr. 9:00 - 12:00 Uhr
Mo. - Do. 14:00 - 15:00 Uhr
sowie nach telefonischer Vereinbarung

Neumünster, den 12.11.2013

Kleine Anfrage der CDU-Rathausfraktion zur Grund- und Gemeinschaftsschule Einfeld vom 06.11.2013

Sehr geehrter Herr Vorsitzender,

auf die o. g. nachfolgend im Wortlaut aufgeführte Kleine Anfrage wird von hier wie folgt geantwortet:

„1. Ist es richtig, dass zukünftig für einige Klassen der Unterricht in Containern stattfinden wird?“

Antwort der Verwaltung (Abt. 60.2):

Ja. Da die Baumaßnahmen entsprechend Frage 2 im laufenden Betrieb durchgeführt werden müssten, wäre während der Bauzeit eine Auslagerung von Klassen in Containerklassen erforderlich. Anzahl und Dauer der unterzubringenden Klassen sind erst mit den konkreteren Planungen zu benennen.

„2. Ist es richtig, dass die Gründe dafür darin liegen, dass das Schulgebäude nach und nach abgerissen und neugebaut werden soll?“

Antwort der Verwaltung (Abt. 60.2):

Ja. Aufgrund des baulichen Zustands der Pavillonklassen werden zzt. Planungen durchgeführt, die darauf hinauslaufen, dass wesentliche Teile der Bestandsgebäude der Grund- und Gemeinschaftsschule Einfeld durch Neubauten ersetzt werden müssen.

„Falls „Ja“ zu Frage 1 und/oder 2: Welcher Antrag ist Grundlage für die Maßnahmen?“

Antwort der Verwaltung (Abt. 60.2):

Grundlage für die Maßnahme ist das Ergebnis der baulichen Untersuchungen der Bestandsgebäude.

„Wie lange wird die Umsetzung der Maßnahmen in Anspruch nehmen?“

Antwort der Verwaltung (Abt. 60.2):

Die erforderlichen Beschlüsse der Selbstverwaltung vorausgesetzt, könnte ein Baubeginn Anfang 2015 erfolgen. Es wäre mit einer Bauzeit von 2 ½ Jahren in Bauabschnitten zu rechnen.

„Welche Kosten entstehen und gibt es Landes- oder Bundeszuschüsse?“

Antwort der Verwaltung (Abt. 60.2/40.1):

Die Kosten für die Baumaßnahmen sind noch nicht ermittelt. Entsprechende Förderprogramme auf Bundes- oder Landesebene sind hier aktuell nicht bekannt.

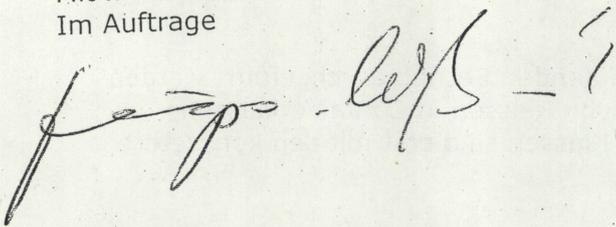
„3. Wann sollte die Selbstverwaltung bzw. der SKS-Ausschuss informiert werden?“

Antwort der Verwaltung (Abt. 40.1/60.2):

Der Hauptausschuss und der Schul-, Kultur- und Sportausschuss wurden in ihren Sitzungen am 29.01.2013 bzw. am 06.02.2013 im Rahmen der unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte darüber in Kenntnis gesetzt, dass im Zuge der Vorbereitungen für die anstehenden Sanierungsmaßnahmen an der Schule durch die Abteilung Zentrale Gebäudewirtschaft festgestellt wurde, dass sich die vorhandene Bausubstanz in Teilen wesentlich schlechter als angenommen darstellt und die sich daraus ergebenden baulichen Maßnahmen den Doppelhaushalt 2015/2016 tangieren werden.

Eine Vorstellung der Vorentwurfsplanung und der Kostenermittlung in den zuständigen Ausschüssen ist nach aktuellem Planungsstand für die erste Sitzungsreihe des Jahres 2014 vorgesehen.

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrage



Günter Humpe-Waßmuth
(Erster Stadtrat)